

Qualitätsoffensive: Auf den Anfang kommt es an!

Ort: Emmendingen

Bundesland: Baden-Württemberg **Handlungsfeld:** Qualität und Inklusion

Aktiv seit: 2015

Wirkungsradius: Kleinere Mittelstadt

Kontakt: Stadt Emmendingen, Referat Kindertagesstätten, Beate Ebertz (Qualitätsbeauftragte Kindertagesstätten), Landvogtei 10, 79312 Emmendingen, E-Mail: b.ebertz@emmendingen.de, Tel.:

07641-452 4213

Eine gute Aussicht über den Schwarzwald bieten der Eichbergturm und die Ruine Hochburg, zwei Wahrzeichen der badischen Stadt Emmendingen, nahe Freiburg im Breisgau. Gute Aussichten haben auch alle Kinder, die hier aufwachsen. Denn die 24 Kitas der beteiligten Träger haben sich zu einer Qualitätsoffensive zusammengeschlossen, die allen Kindern unabhängig von Herkunft und Fähigkeiten die gleichen Chancen bieten will. Nach dem Motto "Es ist normal, verschieden zu sein" setzt sich das Bündnis seit 2015 für Qualität und Inklusion im Kita-Alltag ein. Unter Federführung der Stadt tauschen sich Trägervertretungen, Kita-Leitungen und Fachkräfte nicht nur regelmäßig aus: Weiterqualifizierungsangebote zielen auf die Stärkung der Kita-Leitungen. In konkreten Werkstatt-Projekten in den Kitas nehmen die Akteure Spielmaterialien, Räumlichkeiten oder Beteiligungsangebote in den Blick, damit diese tatsächlich barrierefrei werden.

Gemeinsame Qualitätsentwicklung, auch hinsichtlich Inklusion, zieht sich wie ein roter Faden durch die Emmendinger Kitas, so dass Kinder, Eltern und Fachkräfte an Entscheidungen teilhaben und demokratische Prozesse üben können. Diese Erfahrungen des Bündnisses können in den partizipativen Stadtentwicklungsprozess "Mein Emmendingen 2035" einfließen.

















